

Regionalwettbewerb Jugend musiziert 2016 in Kassel



Am 22.01.2016 fand in der Musikakademie der Stadt Kassel der diesjährige Regionalauscheid „Jugend musiziert“ statt. In der Kategorie Zupfensemble haben sich 2 Mandolinenduos und ein Zupfquintett, die über den Mandolinen- und Gitarrenverein Wickenrode von Ariane und Wolfgang Lorch unterrichtet werden, vorgestellt.

In der Altersgruppe II trugen Sophia und Lorenz Kurylas barocke und moderne Werke vor. Neben einem Menuett und einer Bourée von J. Krieger gelangen Ihnen die Dinosaurierstücke: Stegosaurus und Microceratops von Marlo Strauß besonders gut. Sie erhielten einen 1. Preis mit der Weiterleitung zum Landeswettbewerb.

Ein männliches Quintett in der Besetzung 2 Mandolinen, Mandola und 2 Gitarren (Jonas Matt, Martin Dilling, Jan Schmidt, Lennart Jansen und Ole Sörensen) trug Werke von Georg Friedrich Händel, Raffaele Calace und Juan Carlos Munoz vor. Fein nuanciert, professionell im Zusammenspiel, voller Energie und spannungsreich stellten sich die 5 jungen und doch schon bundeswettbewerbserfahrenen Musiker vor. Sie überzeugten in der Altersgruppe V und wurden ebenfalls mit der Weiterleitung zum Landeswettbewerb und einem 1. Preis belohnt.

In der ältesten Altersgruppe erfüllten sich Jenny Hill und Sarah Schäfer ihren Traum – noch einmal zu zweit vor dem Erreichen der Altersgrenze beim Wettbewerb auftreten zu dürfen. Ein galantes Duo von Emanuele Barbella eröffnete ihr Programm. Anschließend trugen sie ein 10-minütiges höchst anspruchsvolles Werk über eine Eisenbahnreise durch Japan vor. Die beiden Mandolinistinnen erspielten sich einen weiteren 1. Preis mit der Zulassung zum Landeswettbewerb.

In diesem Jahr wird der Bundeswettbewerb zu Pfingsten erstmals in Kassel ausgetragen.